

# Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 24

PDF erstellt am: **25.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

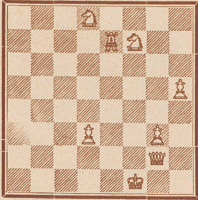
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schach

Nr. 353 · 12. VI. 1936 · REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21c, BERN

## Problem Nr. 985

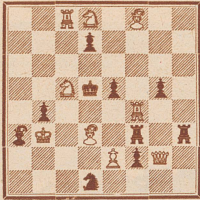
P. F. Blake  
Urdruck



Matt in 3 Zügen

## Problem Nr. 986

P. F. Blake  
Urdruck



Matt in 2 Zügen

## Partie Nr. 386

Gespielt in der 3. Runde des Meisterturniers zu Moskau am 16. Mai 1936.

Weiß: Botwinnik-USSR. Schwarz: Lilienthal-Ungarn.

- |            |                      |                           |                      |
|------------|----------------------|---------------------------|----------------------|
| 1. Sg1-f3  | Sg8-f6               | 20. Ld4xg7                | Se8xg7               |
| 2. c2-c4   | b7-b6                | 21. h2-h4                 | Td8-e8               |
| 3. g2-g3   | Lc8-b7               | 22. Tc1-c3                | Sg7-h5               |
| 4. Lf1-g2  | c7-c5                | 23. Dd2-d4                | b6-b5 <sup>*)</sup>  |
| 5. 0-0     | e7-e6                | 24. e4xg5                 | a6xb5                |
| 6. d2-d4   | e5xd4                | 25. Td1-c1!               | Tc6xc3               |
| 7. Sf3xd4  | Lb7xg2               | 26. Tc1xc3                | b5xa4                |
| 8. Kg1xg2  | Lf8-g7 <sup>*)</sup> | 27. Tc3-c7                | Db7-b5 <sup>*)</sup> |
| 9. Sb1-c3  | 0-0 <sup>*)</sup>    | 28. b3xa4! <sup>10)</sup> | Db5-e2+              |
| 10. e2-e4  | Sb8-c6               | 29. Dd4-f2                | De2xf2+              |
| 11. Lc1-e3 | Dd8-c8 <sup>*)</sup> | 30. Kg2xf2                | e7-e6 <sup>11)</sup> |
| 12. b2-b3  | Df8-b7               | 31. Sd5-b6                | Sh5-f6               |
| 13. f2-f3  | Tf8-d8               | 32. a4-a5                 | Te8-b8               |
| 14. Ta1-c1 | Ta8-c8               | 33. Tc7-c8+               | Tb8xc8               |
| 15. Dd1-d2 | a7-a6 <sup>*)</sup>  | 34. Sb6xc8                | Sf6-e8               |
| 16. Tf1-d1 | Sc6xd4 <sup>*)</sup> | 35. a5-a6                 | Se8-c7               |
| 17. Le3xd4 | d7-d6 <sup>*)</sup>  | 36. a6-a7                 | Sc7-a8               |
| 18. a2-a4  | Sf6-e8               | 37. Sc8xd6                | Kg8-f8               |
| 19. Sc3-d5 | Tc8-c6 <sup>*)</sup> | 38. e4-e5                 | Kf8-e7               |

39. Kf2-e3 f7-f6 42. Kf4-e4 Kf7-g7  
40. Ke3-f4 h7-h6 43. Ke4-d4 Sa8-c7  
41. Sd6-c8+ Kc7-f7 44. Kd4-c5 Aufgegeb.<sup>12)</sup>
- <sup>1)</sup> Botwinnik glaubt, daß hier 8... Dc8 besser ist, etwa mit der Fortsetzung 9. b3 Db7+ 10. f3 d5.  
<sup>2)</sup> Noch immer war Dc8 naheliegend und gut.  
<sup>3)</sup> Jetzt kommt der Damenzug zu spät, da d5 verhindert ist. Auch das Befreiungsmanöver 11... Sg4 12. Dxg4 Sxd4 ergibt nach Td1 ein für Weiß besseres Spiel.  
<sup>4)</sup> Will augenscheinlich b6-b5 versuchen, da 15... e6 16. Tfd1 d5 17. cxd exd 18. Sxc6 Txc6 19. Lg5 einen unangenehmen Druck verursachen würde.  
<sup>5)</sup> Sofort geht 16... b5 nicht wegen 17. cb Sxd4 18. ba!  
<sup>6)</sup> Wieder ist b5 unerfreulich, da nach 17... b5 18. cb ab 19. Lxf6 20. Sd5 störend wäre.  
<sup>7)</sup> Jetzt wäre nach 19... b5 20. cb ab 21. a5 der Freibauer zu gefährlich.  
<sup>8)</sup> Endlich hat Schwarz seinen Plan ausgeführt, aber auch hier erweist sich, daß Linienöffnungen nur dem besser Entwickelten zugute kommen.  
<sup>9)</sup> Ein grober Fehler wäre 27... Dxb3 wegen 28. Sxc7+ nebst Matt in zwei weiteren Zügen.  
<sup>10)</sup> Viel besser als der trügerische Qualitätsgewinn: 28. Sxc7 Txc7 29. Txc7 axb usw.  
<sup>11)</sup> Auf 30... Ta8 folgt hübsch 31. Tc8+ usw.  
<sup>12)</sup> Eine gute Partienpartie.

## Lösungen:

- Nr. 973 von Dittlich: Kd7 Db2 Ld4 Sa3; Kd5 Be7 g4. Matt in 3 Zügen.  
1. Dc3 (dr. 2. Dc3 3. De5+!)  
1... e5 2. Dd3! ed (e4) 3. Df5 (Dc4+).  
1... Ke4 2. Ke6! etc.
- Nr. 974 von Nemo: Kf4 Tg4 Lg1 Sf1 Bg2; Kh1 Bh5. Matt in 3 Zügen.  
1. Kf3!  
1... BxT+ 2. Kf2 g3+ Sxg3+.  
1... KxL 2. Th4 etc. 1... h4 2. Kf2 etc.
- Nr. 975 von Hane: Kd1 Db2 Sb5 d7 Ba3 e6 f2 f3 g3 h3; Kd5 Ta6 Lb7 g5 Sa1 Ba5 c7 e7. Matt in 3 Zügen!  
1. Db1 Kxc6 2. Df5+ Kxf5 3. Sd4+.  
1... Kc4 2. Dd3+ Kxd3 3. Se5+.  
1... Txc6 2. Dd3+ Kc6 3. Sa7+.  
1... Sc2 2. Da2 (b3)+ Kc6 3. Dc4+.
- Nr. 976 von Hane: Ka8 Dh1 Lb4 b5 Sc5 Bc2 c4 e4 f5 g3; Kb6 Tg4 Lc3 h3 Sf6 g8 Ba3 e2 g7. Matt in 4 Zügen.  
1. De1 Lxc5 2. La5+ Kxa5 3. Dd2+ Kb6 4. Dd8+ (Block c5). 3... Lb4 4. Dd8+ (Block b4).  
1... Txe4 2. La5+ Kxc5 3. Dxa3+ Kd4 4. Lc3+ (Block e4).



† Josef Niggli

der langjährige Redaktor der Schachspalte der «Zürcher Illustrierten» und Sekretär der Städtischen Schuldirektion von Bern, starb 47 Jahre alt an den Folgen eines Herzschlages. Er hat in den Anfängen unserer Zeitung auch deren literarischen Teil betreut. An der Schachseite, wie eben am Schachspiel überhaupt, hing er mit großer Liebe, und wir waren ihm stets für die überaus zuverlässige und allseitig anerkannte Weise dankbar, mit der er seinen Teil unserer Zeitung besorgte.

- 1... Se7 2. La5+ Kxc5 3. Dxc3+ Kd6 4. e5+ (Block e7).  
1... Lg2 2. Dxc3 Txc4 3. Sb7+ Txc3 4. La5+ Lxc4+ 3. Kb8 Lxc2 4. Sa4 (d7)+.  
1... Lxc1 2. Kb8 Lf4+ 3. gf Sd7+ 4. Sxd7+.  
1... Kc7 2. Sc6+.  
1... Sd5 2. Dxa3 Sc7+ 3. Kb8.
- Nr. 977 von Birnow: Kb3 Dh5 Td1 e2 Le3 Sd8 Bb7 g7; Kd6 Db8 Lc8 e5 Bb5 d2 d7. Matt in 2 Zügen.  
1. Lxd2 (dr. 2. DxL+).  
1... Kc7 (Kd7) 2. La5 (Lg5)+.  
1... Kc5 (Kd5) 2. Le3 (Lb4)+.  
1... Le5 bel. 2. Lf4+.
- Nr. 978 von Loschinsky: Ka4 Tc5 f6 Lf5 h4 Sb8 g5 Ba7 d7 f7; Kd8 Df8 Te1 e3 Lg6 e8 Sc6 c8 Ba3 b7 c4. Matt in 2 Zügen.  
1. Td6! dr. Sc6+.  
1... Sc8-e7 (Sc6-c7) 2. deS (deT)+.  
1... Te7 (SxS) 2. dcD (dcT)+.



Kein Bad, keine Waschung ohne



# KAISER-BORAX

Flecken und Pickel verschwinden, die Haut wird jugendlich straff und rein

FEIN UND MILD  
PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen:  
"BÄUMLI-HABANA"

Edward Schweizer & Co.  
BEINWIL / SEE SCHWEIZ

## Neuropasthenie

Nervenfröhen der Männer, verbunden mit Funktionsstörungen und Schwinden der besten Kräfte. Wie oft dieselbe vom Standpunkte des Spezialarztes ohne merkwürdige Gemütsmittel zu verhüten und zu heilen. Wertvoller Ratgeber für jung und alt, für gesund und schon erkrankt, illustriert, neubearbeitet unter Berücksichtigung der modernsten Gesichtspunkte. Gegen Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen von Dr. med. Hausheer, Verlag Sibona, Herisau 472

Sei vollständige Nähmaschine nimmt in Arbeit und d. Bernina sich, doch alle überlegt!

Bernina  
Schweizer Nähmaschine mit vielen praktischen Vorteilen  
BROTSCH & CO., ST. GALLEN

## Wirklich ein herziges Kleeblatt, nicht?...



Unwillkürlich bleibt Ihr Blick an dieser reizenden Kindergruppe hängen und viele würden es als ein großes Glück preisen, solch gesunde Kinder ihr eigen zu nennen. Sind Ihre Kinder auch gesund? Prüfen Sie sich genau, bevor Sie mit „ja“ oder „nein“ antworten; und wenn Sie finden, es könnte noch besser sein, dann machen Sie einen Versuch mit FORSANOSE. FORSANOSE ist gerade für Kinder eine leichtverdauliche, wohlschmeckende und bekömmliche Kraftnahrung, und wenn Sie Ihren Kindern alle Tage ein bis zwei Tassen voll davon geben, so werden sie gesund und widerstandsfähig sein, ihr Allgemeinbefinden wird besser und sie werden Krankheiten leichter und rascher überstehen. Blühende Kinder sind das höchste Glück der Eltern! FORSANOSE verleiht nie, ist auch nicht teuer, die große Büchse kostet nur Fr. 4.50 und die kleine Fr. 2.50, in allen Apotheken erhältlich.

FORSANOSE macht lebensfroh  
FOFAG, PHARMAZ. WERKE, VOLKETSCHWIL-ZÜRICH